



Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam

Das Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP) widmet sich astrophysikalischen Fragen, die von der Untersuchung unserer Sonne bis zur Entwicklung des Kosmos reichen. Forschungsschwerpunkte sind dabei kosmische Magnetfelder und extragalaktische Astrophysik sowie die Entwicklung von Forschungstechnologien in den Bereichen Spektroskopie, robotische Teleskope und E-Science. Seinen Forschungsauftrag führt das AIP im Rahmen zahlreicher nationaler, europäischer und internationaler Kooperationen aus. Das Institut ist Nachfolger der 1700 gegründeten Berliner Sternwarte und des 1874 gegründeten Astrophysikalischen Observatoriums Potsdam, das sich als erstes Institut weltweit ausdrücklich der Astrophysik widmete. Seit 1992 ist das AIP Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. An unserem Standort, inmitten einer herrlichen Parklandschaft in Potsdam, nicht weit von Berlin, arbeiten etwa 250 Beschäftigte.

Zur Leitung des institutseigenen Baumanagements suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Bauingenieur oder Architekt (m/w/d) als Teamleiter/in (Neubau/Modernisierung/Sanierung)

Ihre Aufgaben:

- Die aktuelle Fokussierung in Ihrem Aufgabengebiet liegt auf der Fertigstellung eines im Rohbau fertiggestellten Bürogebäudes. Hierbei übernehmen Sie als Projektleitung die fachliche Führung und Koordination inkl. vielfältiger Projektsteuerungsaufgaben.
- Schwerpunktmäßig übernehmen Sie ferner die eigenverantwortliche Abwicklung von Modernisierungs- und Sanierungsprojekten mit Förderung durch die öffentliche Hand.
- Die Planung, Bauüberwachung und Dokumentation von Sanierungsbaumaßnahmen sowie die Feststellung von Instandhaltungs-, Instandsetzungs- und Modernisierungsbedarfen für die Budgetplanung und deren Termineinhaltung stellen weitere Aufgaben dar.
- Leitung des Teams Bauangelegenheiten.

Das bringen Sie mit:

- erfolgreich abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Bauingenieurwesen bzw. Architektur oder gleichwertiger Abschluss
- langjährige Berufserfahrung in der Projektleitung/-steuerung, Planung, Bauvorbereitung und Bauausführung sowie in der Kosten- und Terminverfolgung mit öffentlich geförderten Neubau- und Sanierungsvorhaben, idealerweise auch auf dem Gebiet denkmalgeschützter Gebäude
- umfassende Kenntnisse des Bauvergaberechts sowie Nachtragsmanagements und Fachkenntnis der einschlägigen Vorschriften und Bestimmungen der VgV, HOAI, VOB und des VHB
- ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein sowie eine selbstständige Arbeitsweise in Kombination mit wirtschaftlichem Denken und Handeln
- verbindliches Auftreten, um Konfliktlösungen herbeizuführen und Abstimmungsprozesse zu beschleunigen
- sicheren Umgang mit MS Office Programmen

Das bieten wir:

- eine modern gestaltete Arbeitsumgebung; das Büro ist räumlich großzügig, sehr gut ausgestattet und mitten im Weltkulturerbe gelegen,
- eine offene und kollegiale Arbeitsatmosphäre,
- eine flexibel gestaltbare Arbeitszeit einschließlich mobilem Arbeiten,
- gute Möglichkeiten der internen und externen Schulung,
- eine attraktive Bezahlung, abhängig von den tariflichen Voraussetzungen (Berufserfahrung und Fachkenntnisse), sowie die Sozialleistungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TV-L) inkl. der Betriebsrente VBL mit Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenversorgung sowie einen Zuschuss zum Jobticket

Die Stelle ist dauerhaft zu besetzen und teilzeitgeeignet.

Bei Interesse an der für uns wichtigen Aufgabe richten Sie Ihre Bewerbung bitte bevorzugt elektronisch an:

Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP)
Herrn Wolfram Rosenbach
Administrativer Vorstand
- persönlich -
An der Sternwarte 16
14482 Potsdam

Mail: bewerbung-2022-19@aip.de

Die Auswahl der Bewerber/-innen beginnt sofort und setzt sich so lange fort, bis die Stelle besetzt ist.

Chancengleichheit ist integraler Bestandteil der Personal- und Organisationsentwicklung am AIP, deshalb ist die Bewerbung von Männern und Frauen gleichermaßen erwünscht. Das AIP strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und ermutigt daher qualifizierte Interessentinnen ausdrücklich zur Bewerbung. Menschen mit Behinderungen werden bei gleicher fachlicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden für die Dauer von mindestens drei Monaten nach Abschluss des Besetzungsprozesses aufbewahrt. Im Regelfall werden Ihre Unterlagen einer Auswahlkommission sowie den zu beteiligenden Gremien und Funktionsträger/innen zur Verfügung gestellt.

